

Schon
gewusst?



Dashboard: Wichtige Patienten- daten auf einen Blick

➤ Das Dashboard liefert einen Überblick über alles, was für die Behandlung der Patientinnen und Patienten wichtig ist. Dank individueller Konfigurationsmöglichkeiten unterstützt diese Funktion optimal den Praxisalltag und eignet sich bestens für eine erste Einschätzung.

Im Dashboard sind verschiedene Elemente sichtbar: der Permanentbereich mit allen relevanten Informationen zum Patienten, eine Terminübersicht für kommende wie vergangene Termine und eine Vorschau ausgewählter Bildkategorien aus x.archiv powered by mediDOK. Außerdem können Informationen zu Medikamenten, Dokumentationseinträge, Auswertungen von Laboranalysen und die grafische Darstellung ausgewählter Vitalparameter integriert werden. Elemente sind in Kacheloptik dargestellt, Anwenderinnen und Anwender können diese individuell anordnen. Es besteht die Möglichkeit, sowohl die Größe als auch den Namen pro Kachel anzupassen. Alle Einstellungen zum Dashboard gelten systemweit und müssen somit nur einmalig konfiguriert werden.

Tipps und Tricks sowie weitere Neuigkeiten rund um Ihre Praxissoftware finden Sie in unserem Blog. Schauen Sie doch mal rein.

Editorial

HALLO, MEIN
NAME IST ROXY.
ICH BEGLEITE SIE
AUF DEN NÄCHSTEN
SEITEN.



ePA & Co.: Gemeinsam digital voraus

Liebes Praxisteam,

seit dem 29. April ist die elektronische Patientenakte (ePA) für alle Praxen verfügbar – ein bedeutender Schritt in Richtung einer wirksamen digitalen Unterstützung Ihres Alltages. Viele von Ihnen haben bereits unsere E-Learnings, die digitalen Anwendertreffen meet medatixx und unsere weiteren Informationsangebote genutzt. Für Ihre zahlreichen positiven Rückmeldungen und konstruktiven Hinweise zur Weiterentwicklung der ePA-Funktionen bedanken wir uns herzlich.

Ab dem 1. Oktober 2025 wird die Nutzung der ePA für Sie verpflichtend. Wir empfehlen Ihnen, sich bereits jetzt mit den Funktionen vertraut zu machen und Ihre Praxisprozesse entsprechend anzupassen. So schaffen Sie frühzeitig die Grundlage für einen reibungslosen Übergang.

Wir arbeiten derzeit intensiv an der Integration KI-gestützter Tools in unsere Praxissoftware. Auch unser medatixx-HealthHub wächst stetig weiter und wird künftig umfassende Schnittstellen zu vielen parallel zur Praxissoftware laufenden Zusatzlösungen bieten. Im zweiten Halbjahr 2025 werden wir erste neue Funktionen ausrollen – Ihre Rückmeldungen dazu sind uns wie immer sehr willkommen.

Gemeinsam gestalten wir die digitale Zukunft Ihrer Praxis: praxisnah, sicher und effizient.

Freundliche Grüße aus Eltville und Bamberg

Jens Naumann | Dr. Jan Oliver Wenzel
Geschäftsführung medatixx



medatixx.de/blog

- 1 **inside:**
 - Neuigkeiten aus der Praxissoftware
 - Tipps & Tricks
- 2 **Impulse:**
 - Alles an einem Ort in mein.medatixx
 - Neue Support-E-Mail
- 3 **Telematikinfrastruktur:**
 - TI-Gateway
- 4 **Köpfe: Mitarbeiter-Interview**
- 5 **medatixx-akademie:**
 - Weiterbildung trifft Netzwerken
 - Bestellformular

➤ Anforderung eEB und Online Check-in aus der Praxissoftware

Ab dem 1. Juli 2025 wird die elektronische Ersatzbescheinigung (eEB) verpflichtend eingeführt. Das soll das zeitaufwendige Nachverfolgen fehlender elektronischer Gesundheitskarten (eGK) zum Quartalsende zukünftig reduzieren.

In der Praxissoftware wurde dies folgendermaßen umgesetzt: Praxen erstellen unter **Einstellungen > eVersand** einen QR-Code. Dieser kann auf Wunsch ausgedruckt werden und ist sowohl für Privat- als auch für Kassenpatienten nutzbar: eEB und Online-Check-in werden dann unmittelbar nach dem Anfordern an die Praxis übermittelt.

Das Anfordern durch die Praxis ist ausschließlich bei Kassenpatienten möglich – entsprechend kann nur eine eEB aktiv angefordert werden. Dies ist im „Permanenterbereich“ und im „Patientenstamm“ möglich. Dabei ist es wichtig, die Zustimmung einzuholen, die beim Anfordern der eEB in der Praxissoftware hinterlegt werden kann.

Online Check-in und die eEB können den Patienten im „Nachrichtenbereich“ über entsprechende Icons zugeordnet werden. Voraussetzung ist, dass die relevanten Patientenstammdaten wie Name, Vorname und Geburtsdatum übereinstimmen. Zusätzlich ist unter **Auswertungen > Patienten ohne Karte** ein Überblick verfügbar, für wen eine eEB vorliegt.



Hinweise:

Die eEB ist nach wie vor ein Ersatzverfahren und kann die gelesene eGK nicht vollständig ersetzen. Weder mit der eEB noch mit dem Online-Check-in hat die Praxis die Möglichkeit, eine Zugriffsberechtigung auf die ePA zu erhalten.

➤ Der medatixx-Copilot ist da!

Mit dem medatixx-Copilot steht ab sofort ein KI-gestützter Support rund um die Uhr zur Verfügung – auch außerhalb der regulären Supportzeiten.

Das Chatfenster des medatixx-Copilots ist direkt in der Praxissoftware medatixx integriert und wird mit der Tastenkombination **ALT + F1** aufgerufen.

Die Antworten der KI-Assistenz basieren auf der Online-Hilfe und den FAQ. Zusätzlich werden künftig temporäre Störungen der Praxissoftware

berücksichtigt, sodass Anwenderinnen und Anwender bei aktuellen Problemen schnell und gezielt Unterstützung im Chat erhalten.

Sollte der medatixx-Copilot einmal nicht weiterhelfen können, erstellt er direkt ein Service-Ticket. Ein Spezialist aus dem Support wird sich dann schnellstmöglich melden, um das Anliegen zu klären.

Das leistungsstarke Werkzeug unterstützt künftig effizient im Praxisalltag – und das ohne zusätzliche Kosten. Weitere Informationen zum medatixx-Copiloten sind im Heft auf der Seite „2 Impulse“ zu finden.

➤ Neue Funktion im gesund.de Messenger

Im gesund.de Messenger der Praxissoftware medatixx steht ab sofort eine neue Funktion zur Verfügung: Im Chatverlauf können Anwenderinnen und Anwender auf einen Blick sehen, ob angeforderte Medikationspläne, Rezepte und Nachrichten bereits bearbeitet wurden. Es besteht außerdem die Möglichkeit, Labordaten als PDF an die Patientinnen und Patienten zu verschicken.

Diese Erweiterung optimiert interne Arbeitsabläufe und verbessert die Praxis-Patienten-Kommunikation.

KV-Connect wird zu KIM

Ausblick

Nach über zehn Jahren wird der Kommunikationsdienst KV-Connect am 20. Oktober 2025 eingestellt und durch das mittlerweile etablierte KIM (Kommunikation im Medizinwesen) ersetzt. Durch diese Umstellung können zukünftig DMP-Abrechnungen, Hybrid-DRG und die Vorsorgeabrechnungen direkt aus den jeweiligen Anwendungen der Praxissoftware an die KBV verschickt werden.

Auch der Abrechnungsvorgang wird dadurch perspektivisch übersichtlicher: Anwenderinnen und Anwender werden nach dem Versand einer Abrechnung eine Bestätigung erhalten, die im Nachrichtenbereich eingesehen werden kann. Außerdem wird durch entsprechende Symbole zusätzlich informiert, falls etwas mit dem Import der Abrechnung nicht funktioniert hat. Somit können Praxen in Zukunft schneller auf etwaige Probleme reagieren und der gesamte Abrechnungsprozess wird effizienter und transparenter. Die beschriebenen Funktionen werden im Laufe des 3. Quartals umgesetzt und rechtzeitig bereitgestellt.

Tipps & Tricks

inside



Recall-Management, HÄVG-Prüfmodul, Doku-Möglichkeiten

Keine Termine mehr vergessen mit dem Recall-Management

Das Recall-Management der Praxissoftware medatixx hilft dabei, Patientinnen und Patienten automatisiert an das Vereinbaren von Terminen zu erinnern.

Über **Patienten > Recall-Management** können Praxen festlegen, dass die unter „Einstellungen“ vorab erstellten Recalls automatisch per E-Mail verschickt werden. Alternativ können Anwenderinnen und Anwender für sich selbst eine Erinnerung erstellen, um rechtzeitig für eine Terminvereinbarung anzurufen. Dies ist sinnvoll, falls Patientinnen und Patienten lieber per Telefon mit der Praxis in Kontakt treten möchten.

Das Recall-Management ist ein hilfreiches Tool für Praxis und Patienten, um wichtige Vor- und Nachsorgetermine nicht zu vergessen.

Aktualisierung des HÄVG-Prüfmoduls

Nach einem Quartalsupdate kann es passieren, dass – beispielsweise während einer Rezeptschreibung – folgende Meldung angezeigt wird: „Das installierte HÄVG-Prüfmodul ist nicht mehr aktuell. Bitte installieren Sie das aktuelle HÄVG-Prüfmodul.“

Ist dies der Fall, muss zuerst der Arbeitsplatz identifiziert werden, der mit dem Server verbunden ist und an dem der HZV-Online-Key steckt. Danach wird in der Praxissoftware medatixx über **Einrichtungen** im Action-Panel der Punkt **Betriebsstätten** ausgewählt. Anschließend folgt der Klick auf die Schaltfläche **HÄVG Prüfmodul** und im dortigen Fenster auf den Button **HPM Setup Version prüfen**.

Die Aktualisierung ist nach wenigen Minuten abgeschlossen und die Praxis kann danach regulär weiterarbeiten.



Hinweis:

Sollte der Button **HPM Setup Version prüfen** fehlen, ist dies ein Hinweis, dass Sie sich nicht am Arbeitsplatz mit einer Verbindung zum Server und dem HZV-Online-Key befinden.

Effizientes Dokumentieren mit Textbausteinen und Auswahllisten

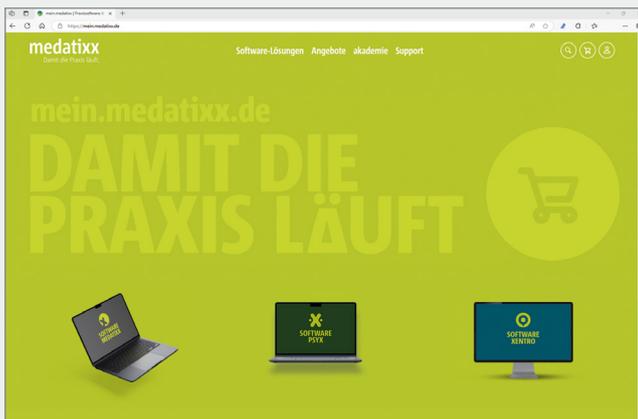
Mit Textbausteinen und Auswahllisten können Anwenderinnen und Anwender wiederkehrende Formulierungen effizient und strukturiert in ihre medizinische Dokumentation einfügen. Diese wird über **Einstellungen > Textbausteine (Action Panel)** erstellt.

Hier besteht die Möglichkeit, nicht nur Textbausteine zu erstellen, sondern auch mehrere Auswahllisten anzulegen, die beim Verfassen der medizinischen Dokumentation flexibel kombinierbar sind.

Auch bei Freitexteinträgen lässt sich Zeit sparen: Über den **T-Lupen-Button** können Praxen gezielt nach passenden Textbausteinen suchen und diese direkt einfügen.

Alles an einem Ort in mein.medatixx

Neue Online-Plattform bald für Sie verfügbar



➤ Im Laufe der zweiten Jahreshälfte 2025 erwartet Sie ein völlig neues Einkaufserlebnis rund um Ihre Praxissoftware. Auf mein.medatixx.de können Sie sich dann auf eine vollständig überarbeitete Seite mit moderner, übersichtlicher Optik sowie einfacher und intuitiver Nutzerführung freuen. Neu in der Online-Plattform: die medatixx-akademie.

Der persönliche mein.medatixx-Kundenbereich wird umfassend erweitert. Eine gut strukturierte Dokumentenablage wird schnellen Zugriff auf administrative Dokumente bieten. Add-ons können flexibel hinzugebucht werden, und Stammdaten sind jederzeit selbst änderbar. Mit der Teamverwaltung kann das Praxispersonal künftig individuell hinzugefügt werden.

medatixx-akademie bald in mein.medatixx

Auch das Portfolio der medatixx-akademie wird für Anwenderinnen und Anwender in mein.medatixx zur Verfügung stehen. Hier werden die E-Learnings zur Praxissoftware sowie die umfangreichen Fort- und Weiterbildungsangebote zu Praxisalltagsthemen zu finden sein. Ergänzende Schulungsunterlagen sowie Zertifikate sind ebenfalls jederzeit abrufbar.

Zudem lassen sich Supportanfragen online stellen und deren Status bequem verfolgen. Eine globale Suche erleichtert den schnellen Zugriff auf alle Inhalte.

medatixx-Copilot: der intelligente Begleiter

Auch der medatixx-Copilot wird Anwenderinnen und Anwender künftig begleiten

und bei der täglichen Arbeit im Praxisalltag unterstützen. Neben dem Kundenbereich in mein.medatixx ist der KI-basierte Chatbot bereits ab Mitte 2025 direkt in der Praxissoftwarelösung zu finden und steht ohne zusätzliche Kosten im Rahmen der monatlichen Softwarepflege zur Verfügung.

Bei der Beantwortung greift der medatixx-Copilot auf eine umfangreiche, stetig wachsende Wissensbasis zu – bestehend aus FAQ, Servicemeldungen, Handbüchern und vielen weiteren Dokumenten. Sollte sich ein Anliegen einmal nicht sofort klären lassen, wird automatisch eine Servicemeldung für den Software-Support erstellt.



Hinweis

Genauere Informationen zum Veröffentlichungstermin von mein.medatixx und weitere Details erhalten Sie in Kürze über die gewohnten Kanäle.

Neue Support-E-Mail

Um unseren Service weiter zu verbessern und eine noch effizientere Kommunikation zu ermöglichen, passen wir unsere Support-E-Mail-Adresse an.

Ab dem 3. Juli 2025 sind wir unter support.medatixx@medatixx.de zu erreichen. Bitte verwenden Sie diese Adresse für alle Anfragen zur Bedienung Ihrer Praxissoftware.

Unser engagiertes Support-Team steht gerne telefonisch, per E-Mail und via Fernzugriff für Unterstützung zur Verfügung – egal, ob es um die Bedienung der Software oder die Behebung von Programmfehlern geht. Unsere Expertinnen und Experten helfen bei der Problemlösung und optimalen Nutzung der Praxissoftware.

Zusätzlich zum persönlichen Support bieten wir eine Vielzahl von Selbsthilfeangeboten an. Dazu gehören unter anderem unsere E-Learning-Videoclips, die Schritt für Schritt die Bedienung der Software erklären, sowie der medatixx-Copilot, der Ihnen als intelligenter Begleiter zur Seite steht. Diese Angebote sind darauf ausgelegt zu helfen, die eingesetzte Praxissoftware effizient und effektiv zu nutzen: „Damit die Praxis läuft“.

Wir freuen uns darauf, Sie auch weiterhin bestmöglich zu unterstützen und stehen Ihnen bei Fragen gerne zur Verfügung.

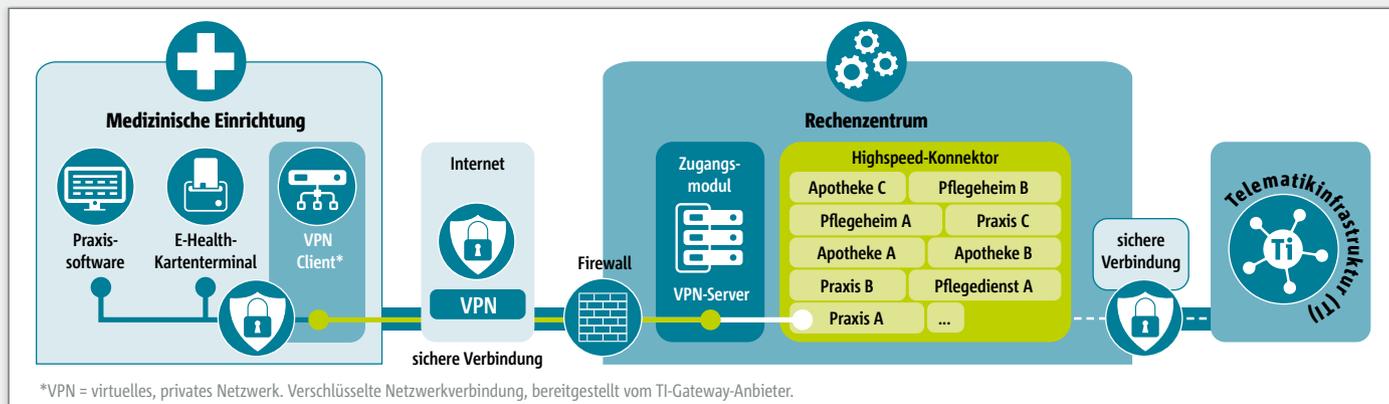
TI-Gateway

Alternative zum TI-Anschluss per Inbox-Konnektor

Telematik- infrastruktur

3

update



Um Anwendungen wie das eRezept, KIM oder die ePA für alle nutzen zu können, benötigen Arzt- und Psychotherapie-Praxen einen TI-Anschluss. Zum Einsatz kommt in der Regel ein hardwarebasierter Konnektor in der Praxis vor Ort. Nun drängt das sogenannte TI-Gateway als Alternative in den Markt.

Das TI-Gateway ist ein neuer, sicherer Zugangsweg in die Telematikinfrastruktur. Die Funktionen des Inbox-Konnektors in der Praxis übernimmt ein sogenannter Highspeed-Konnektor oder ein softwarebasiertes Zugangsmodul. Beide Anschlussoptionen befinden sich außerhalb der Praxis in einem Rechenzentrum. Dieses wird von einem durch die gematik zugelassenen TI-Gateway-Anbieter betrieben. Anwenderinnen und Anwender wählen sich per VPN-Verbindung in das Rechenzentrum ein. Der Inbox-Konnektor in der Praxis ist dann nicht mehr von Nöten. Dort verbleiben lediglich genutzte E-Health-Kartenterminals (z. B. zum Stecken des eHBA).

Nutzen für die Praxis

Das TI-Gateway bietet signifikante Vorteile. Allen voran entfällt der Aufwand für die Wartung des Inbox-Konnektors vor Ort. Die Praxis benötigt lediglich einen Internet- sowie einen von der gematik zugelassenen VPN-Zugang und profitiert vom Umstieg auf das TI-Gateway gleich mehrfach.

Weniger Ressourcenbindung durch zentrales Management:

- Die Verantwortung für Betrieb, Wartung und die Bereitstellung eines Ausfallkonzepts geht auf den TI-Gateway-Anbieter über. Mit diesem schließt die Praxis einen Vertrag (TI as a Service).
- Das Einspielen von Sicherheitsupdates sowie notwendigen Wartungsmaßnahmen erfolgt zentral, eine manuelle Aktualisierung der Konnektor-Hardware oder ein Austausch wegen ablaufender Zertifikate vor Ort in der Praxis entfallen.

Anwendungskomfort:

- Neue Praxisstandorte lassen sich leichter anbinden, da das TI-Gateway skalierbar ist.

- Die Anbindung ist bei potenziell höherer Zugriffsgeschwindigkeit stabil.

Einsparungspotential auf lange Sicht:

- Das TI-Gateway kann mehrere Verbindungen verwalten, was die Ausgaben reduziert. Damit sind mehrere Konnektoren mit jeweils eigener Hardware und Konfiguration nicht nötig.
- Die Konnektor-Betriebskosten liegen nicht mehr beim Praxisinhaber. Durch die zentralisierte Anwendung besteht Potential zur Betriebskosten-Reduktion. Jedoch ist ein mit Kosten verbundener Vertrag zwischen Praxis und TI-Gateway-Anbieter zu schließen.

Steigerung des Sicherheitsniveaus:

- Für das TI-Gateway kommen einheitliche Sicherheitsrichtlinien zur Anwendung, die Gefahr extern induzierter Sicherheitslücken ist damit reduziert.
- TI-Gateway-Anbieter nutzen in der Regel umfassendere Schutzmaßnahmen im Vergleich zu Inbox-Konnektoren.

Zuverlässigkeit und Redundanz:

- Das TI-Gateway lässt sich – im Vergleich zu den vielen Einzelkomponenten pro Praxis – zentral einfacher monitoren und steuern.
- Redundante Verbindungen können besser unterstützt werden, die Ausfallsicherheit des Systems wird erhöht.

TI-Gateway bei medatixx / I-Motion

Gemeinsam mit dem Tochterunternehmen I-Motion arbeitet medatixx derzeit an der Umsetzung des TI-Gateways. Dieses wird den medatixx-Praxen voraussichtlich in der zweiten Jahreshälfte im Rahmen von TI as a Service angeboten.

Weitere Infos zu Angebot und Leistungen von medatixx und I-Motion rund um die TI sind unter i-motion.de zu finden.

Frau Birkmann, wie war Ihr Werdegang und wie kamen Sie zu medatixx?

Nach meinem Bachelor in Geschichts- und Kulturwissenschaft in Gießen und Zagreb habe ich meinen Master in European Studies in Frankfurt/Oder und Washington, D.C. absolviert. Es schlossen sich Tätigkeiten in Verbänden und der Politikberatung in Berlin an. Dann bin ich beim bvitg (Bundesverband Gesundheits-IT e. V.) gelandet, der damals von Sebastian Zilch geleitet wurde, dem heutigen Unterabteilungsleiter im Bundesgesundheitsministerium. Durch ihn lernte ich das Thema E-Health kennen und bin bvitg-Referentin geworden. Dort traf ich auf Jens Naumann, der zu diesem Zeitpunkt bereits über zehn Jahre im dortigen Vorstand tätig war. Es entstand die Idee, eine politische Stelle für medatixx zu schaffen.



Die Stabsstelle Politik wurde neu installiert – wie wurde sie bei den Kolleginnen und Kollegen angenommen?

Im ersten Jahr habe ich ein intensives internes Networking betrieben und in alle Bereiche hineingeschnuppert, um zu verstehen, was medatixx macht – von der internen Organisation bis zum Telefonsupport. Gleichzeitig habe ich versucht darüber aufzuklären, was eine Politikreferentin eigentlich macht. Für meine Arbeit ist es wichtig, aktuelle Infos über einzelne Entwicklungsstände zu bekommen. Ich stehe im ständigen Austausch mit den Entwicklungs-

abteilungen, dem Marketing und den Projektleiterinnen und -leitern.

Worin besteht Ihre Arbeit als Politikreferentin?

Ich halte Augen und Ohren offen für Themen und politische Trends, die für medatixx relevant werden können, und gebe diese Impulse an die Kolleginnen und Kollegen weiter. Ich betreibe kommunikative Netzwerkarbeit – regelmäßig auch vor Ort in Berlin. Ein Schwerpunkt liegt in der Verbandsarbeit, wie beim bvitg, wo ich die Politik-AG leite. Dort bringe ich unsere Themen aktiv ein und verrete unsere Meinungen.

Schwerpunkt meiner Arbeit ist die aktive Begleitung der Gesetzgebung: vom Referentenentwurf bis zum finalen Gesetz. Ich

führe viele Gespräche mit Politikerinnen und Politikern, muss dabei politisch neutral sein. Außerdem mache ich aus den Gesetzesentwürfen „verdauliche“ Präsentationen für die Kolleginnen und Kollegen und erkläre sie u.a. im Intranet. Als Politikreferentin bin ich also Frühwarnsystem, Dolmetscherin und Kommunikatorin in einem.

Was macht Ihnen besondere Freude?

Am allerschönsten ist es, wenn ein Gesetzgebungsverfahren abgeschlossen ist! Denn wenn ein Referentenentwurf startet, ist es sehr viel

„**Ich kann frei unsere Themen platzieren und erhalte dabei die Unterstützung der anderen Abteilungen.**“

Arbeit unter Zeitdruck. Wenn wir etwas bewegen können, obwohl wir im Vergleich zu großen Pharma-Firmen oder der Ärzteschaft nur die „kleine“ medatixx sind, dann ist das ein großer Erfolg.

Haben Sie Wünsche an die neue Bundesregierung?

Ja, nehmt die Hersteller mit ihrer Expertise mit an den Tisch! Wir bekommen oft sehr spät Anleitungen, wie technisch etwas umzusetzen ist. Außerdem wünsche ich mir mehr Geduld im Bereich Digitalisierung; nach dem ePA-Start sollten wir für stabile Prozesse und intelligente Lösungen sorgen. Wichtig ist auch: Aufgrund des komplexen Gesundheitssystems brauchen wir einen vielfältigen Markt mit vielen Akteuren!

Welche Aspekte gefallen Ihnen an medatixx als Arbeitgeber?

medatixx ist weder Großkonzern noch Kleinunternehmen. Ich kann frei unsere Themen platzieren und erhalte dabei die Unterstützung der anderen Abteilungen.

Sie sind viel unterwegs. Bleibt noch Zeit für Hobbys?

Wenig, da ich auch noch eine zweijährige Tochter habe. Aber am Wochenende ruft der Berg! Ich wandere sehr gerne. Freude bereitet mir auch der eHealth-Podcast, in dem ich seit Jahresbeginn als Host eingestiegen bin.



Das Interview führte Martina Noltemeier, freie Journalistin.

Weiterbildung trifft Netzwerken

Praxissoftware – und noch mehr!

medatixx-
akademie

5
update



Die Praxissoftware ist das digitale Herzstück jeder Arztpraxis! Kontinuierlicher Austausch zu neuen Funktionen sowie Tipps und Tricks können Medizinische Fachangestellte im Praxisalltag unterstützen.

Arztpraxen sind heute in einem hohen Maße digitalisiert. Zentrales Herzstück der Praxisorganisation ist dabei die Praxissoftware: Sie unterstützt die Praxis bei der Organisation der Patientenversorgung, erleichtert die Dokumentation und ist wichtiger Bestandteil der Abrechnung. Darüber hinaus können ergänzende digitale Praxishelfer – wie beispielsweise ein Online-Terminmanagement oder Lösungen für die Praxis-Patienten-Kommunikation – Praxisabläufe effizienter gestalten und Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter bei ihren administrativen Routinetätigkeiten unterstützen.

Die Umstellung von analogen Prozessen auf digitale Anwendungen erfordert nicht nur Änderungsbereitschaft bei allen Beteiligten, sondern kann gerade zu Beginn mit ein paar Stolpersteinen verbunden sein. Ein Austausch mit Gleichgesinnten über bereits gesammelte Erfahrungen und mit Expertinnen und Experten zu möglichen Software-Anwendungen kann beim Entscheidungsprozess unterstützend wirken. Fragen wie „Welche unterstützenden Software-Anwendungen gibt es aktuell?“ „Worauf sollte im Auswahlprozess geachtet werden?“ oder „An welcher Stelle können

sich ggf. besondere Herausforderungen ergeben?“ werden gemeinsam thematisiert und im besten Fall beantwortet.



Die medatixx-akademie empfiehlt:

Im Rahmen unseres neuen Formates „MFA Connect“ tauschen Sie sich mit anderen Medizinischen Fachangestellten zu Ihrer eingesetzten Praxissoftware aus und bilden sich nebenbei zu aktuellen Schwerpunkten weiter. Aktuelles Brennpunktthema ist der „Digitale Praxisalltag“.



Für mehr Infos den QR-Code scannen!

Weitere Angebote finden Sie auf [medatixx-akademie.de](https://www.medatixx-akademie.de).

MFA Connect Weiterbildung trifft Netzwerken

Präsenzveranstaltungen in ganz Deutschland – inklusive Bewirtung, Handout, Arbeitsmaterial und Zertifikat.
 Zielgruppe sind Praxissoftware-Anwender von medatixx, x.isynet, x.concept und x.comfort.

Verbindliche Buchung

Aktuelles Brennpunktthema: Digitaler Praxisalltag

Präsenzveranstaltung in Ihrer Nähe, jeweils Mittwoch von 13:00 bis 17:00 Uhr

Im Rahmen unseres neuen Formates „MFA Connect“ tauschen Sie sich mit Gleichgesinnten zu Ihrer eingesetzten Praxissoftware aus und bilden sich gleich nebenbei zu aktuellen Brennpunktthemen weiter. Bitte kreuzen Sie Ihren gewünschten Termin an.



- | | | | | |
|-----------|-----------------------|----------|-----------------------|----------|
| Hamburg | <input type="radio"/> | 09.07.25 | <input type="radio"/> | 05.11.25 |
| Oldenburg | <input type="radio"/> | 10.09.25 | <input type="radio"/> | 08.10.25 |
| Hannover | <input type="radio"/> | 30.07.25 | <input type="radio"/> | 26.11.25 |
| Chemnitz | <input type="radio"/> | 10.09.25 | <input type="radio"/> | 17.12.25 |
| Dortmund | <input type="radio"/> | 30.07.25 | <input type="radio"/> | 12.11.25 |
| Eltville | <input type="radio"/> | 20.08.25 | <input type="radio"/> | 26.11.25 |

Weitere Informationen

Scannen Sie den Code um zu unserer Website zu gelangen:
medatixx-akademie.de/fort-und-weiterbildung/mfa-connect.html



Teilnahme an der oben ausgewählten Präsenzveranstaltung zum Preis von 99,- €*

*Der Preis versteht sich zzgl. der gesetzl. MwSt. Für dieses exklusive Angebot sind Rabatte ausgeschlossen. Die Teilnehmerzahl ist begrenzt.

Sie haben Fragen? Telefon: 0951 9335-157 / E-Mail: akademie@medatixx.de

Verbindliche Buchung per E-Mail oder per Fax an 089 1250 4015 301
 (Bitte in Druckbuchstaben ausfüllen)

Praxisname _____

Ansprechpartner Vor- / Nachname _____

Straße, Hausnummer (Rechnungsempfänger) _____

PLZ, Ort (Rechnungsempfänger) _____

E-Mail-Adresse (Ansprechpartner) _____

E-Mail-Adresse (Rechnungsempfänger) _____

Praxisstempel und Unterschrift

Kdn.-Nr. (falls vorhanden) _____

Es gelten unsere AGB und Datenschutzbestimmungen unter medatixx-akademie.de.

Mit meiner Buchung der Teilahme an „MFA Connect“ erkläre ich meine Einwilligung zur Erstellung und Verwendung von Foto- und Videoaufnahmen meiner Person während der Veranstaltung, zum Zwecke des berechtigten Interesses der Firma medatixx. Die Aufnahmen werden ausschließlich zum Zwecke der Veröffentlichung und Berichterstattung im Kontext der Veranstaltung verwendet, z. B. medatixx-eigene Webseiten oder Portale, wie Facebook oder YouTube.

Telefon 0951 9335-157 **E-Mail** akademie@medatixx.de **Ausführliche Informationen** medatixx-akademie.de

medatixx-akademie | medatixx GmbH & Co. KG | UStIDNr: DE 256850912 | Kronacher Straße 43, 96052 Bamberg | Geschäftsführung: Jens Naumann, Dr. Jan Oliver Wenzel
 Eingetragene bei: RG Wiesbaden | HRA 8835 | mit persönlich haftender Gesellschafterin: medatixx Holding GmbH, Sitz Eltville

